

Beratungs- und Serviceangebote

- Vermittlung von Kontakten zu relevanten universitätsinternen und -externen Personen/Institutionen
- Inklusive Veranstaltungen im Rahmen von ProDiversität, Orientierungs-Woche, Vorträge zum Thema Diversity & Inklusion im Studium
- E-Mail- u. Einzelberatung für Studierende und Studieninteressierte mit Behinderung und chronischer Krankheit
- Ggfs. Vermittlung zu anderweitigen Unterstützungsangeboten, z.B. Selbsthilfegruppen, Verbände etc.

Eine kurze Beratungsanfrage **per E-Mail** ist erwünscht, um mögliche Wartezeiten der Ratsuchenden zu reduzieren. Gerne können Sie auch das Kontaktformular auf dem Inklusions- und Behindertenportal nutzen.

<http://www.uni-due.de/inklusionsportal/>

Die Beratung ist vertraulich, ergebnisoffen und nicht rechtsverbindlich. Ein Ziel der Beratung ist es, die individuelle Entscheidungskompetenz des Ratsuchenden zu fördern. Nach Absprache kann die Beratung im Akademischen Beratungs-Zentrum Studium und Beruf auch in Essen angeboten werden.

Kontaktdaten

Beratungsstelle zur Inklusion bei Behinderung u. chronischer Erkrankung

Beauftragte für Behinderung im Studium Daria Celle Küchenmeister

E-Mail: daria.celle@uni-due.de
<http://www.uni-due.de/inklusionsportal/>

Campus Duisburg

Beratungsstelle zur Inklusion bei Behinderung u. chronischer Erkrankung
c/o Akademisches Beratungs-Zentrum Studium und Beruf
Geibelstr. 41, Raum SG 091
Tel.: +49 (0)203 379-2396
Fax: +49 (0)203 379-3660
E-Mail: abz.handicap@uni-due.de
<http://www.uni-due.de/inklusionsportal/>

Postanschrift

Universität Duisburg-Essen
Beratungsstelle zur Inklusion bei Behinderung und chronischer Erkrankung
c/o Akademisches Beratungs-Zentrum Studium und Beruf
Geibelstraße 41, Raum SG 091
47057 Duisburg

Stand: April 2013



UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

ABZ

Akademisches Beratungs-Zentrum
Studium und Beruf

**Beratungsstelle
zur Inklusion
bei Behinderung und
chronischer Erkrankung**



Zielgruppen

- Studieninteressierte und Studienbewerber/-innen mit Behinderung und/oder chronischer Krankheit, einschließlich psychischer Erkrankung, sowie deren Bezugspersonen
- Hochschulabsolvent/-innen mit Behinderung und/oder chronischer Krankheit, die im Übergang vom Studium in den Beruf Unterstützung benötigen
- Lehrende an der Universität Duisburg-Essen
- Externe Institutionen mit Anfragen zur Diversity und Inklusion, insbesondere Behinderung (z.B. Arbeitsagenturen, Schulen, Studentenwerke, Kammern, Integrationsämter, Behindertenverbände, Selbsthilfegruppen, Behindertenkoordinatoren der Kommune)



Beratungsschwerpunkte

- Studienort- und Studienfachwahl unter Berücksichtigung der Behinderung
- Hochschulzulassung - Härtefallantrag und Nachteilsausgleichsregelung
- Nachteilsausgleiche bei Studien- und Prüfungsleistungen
- Praktikumssuche und Bewerbung mit chronischer Erkrankung oder Behinderung
- Wiederaufnahme des Studiums nach längerer Krankheit/Beurlaubung

Sozialberatungsthemen, wie z.B. Bafög-Sonderregelungen, Eingliederungshilfe zum Besuch einer Hochschule etc. werden nicht von der Beratungsstelle zur Inklusion bei Behinderung und chronischer Erkrankung abgedeckt, jedoch sind wir sehr bemüht, Ihnen entsprechende Ansprechpersonen zu nennen.



Strukturarbeit und Vernetzung

- hochschulinterne als auch hochschulübergreifende Vernetzung
- Gremientätigkeit, z.B. Kommissionen, Arbeitsgruppen wie die AG Inklusive Hochschule
- Aufbau von hochschulinternen Kooperationsstrukturen, einschließlich dem Beratungsnetzwerk und der Interessensgemeinschaft der behinderten und chronisch kranken Studierenden an der Universität Duisburg-Essen

